

Nr. 93/2023

Magdeburg, 27.09.2023

Wissenschaftlicher Kontakt:

Katharina Pongratz
Fakultät für
Humanwissenschaften
+49 391 67-56358
katharina.pongratz@ovgu.de

Kontakt in der Pressestelle:

Lisa Baaske
Redakteurin
+49 391 67-523 77
lisa.baaske@ovgu.de

EINE UNI FÜR ALLE?!

Uni Magdeburg startet Labor für inklusive Erwachsenen- und Weiterbildungsforschung

Wissenschaftlerinnen und Wissenschaftler aus dem Bereich Erwachsenenbildung der Otto-von-Guericke-Universität Magdeburg legen unter Leitung von Prof. Dr. Olaf Dörner mit einer Kick-off-Veranstaltung auf dem Unicampus den Grundstein für das erste digitale Inklusionslabor für Weiterbildung, Forschung und vernetztes Arbeiten in Sachsen-Anhalt.

Hier werden in Zukunft mit Hilfe von Künstlicher Intelligenz Prototypen inklusiver Lehr-, Lern- und Arbeitsplätze in Kooperation mit dem Fachgebiet für mobile Dialogsysteme unter der Leitung von Jun.-Prof. Ingo Siegert an der Otto-von-Guericke Universität entwickelt und erforscht, in denen Erwachsene mit körperlichen, seelischen oder geistigen Behinderungen mit Menschen ohne Einschränkungen im Team zusammenarbeiten können.

Das Inklusionslabor will alle an inklusiver Erwachsenenbildung und wissenschaftlicher Weiterbildung interessierten Beteiligten interdisziplinär zusammenbringen und richtet sich sowohl an Erwachsene, die in Behindertenwerkstätten arbeiten, als auch an das pädagogische Personal, das sie anleitet und im Arbeitsalltag unterstützt bzw. an Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Universität Magdeburg. Gleichzeitig entwickeln und erproben Studierende der Universität gemeinsam mit allen Beteiligten neue Formate, Materialien und Bildungsräume einer inklusiven Erwachsenen- und Weiterbildung. Bildungsforscherinnen und -forscher begleiten das Projekt wissenschaftlich.

WAS: Kick-off-Veranstaltung für das Inklusionslabor der „Werkstatt-Uni“ mit **anschließender Podiumsdiskussion und Netzwerktreffen zum Thema:** „Inklusion an Hochschulen: aus der Werkstatt für behinderte Menschen in die Lehre?“

WANN: Mittwoch, 4. Oktober 2023, 15:00 Uhr

WO: Otto-von-Guericke-Universität Magdeburg, Gebäude 40, Hörsaal 6, Campus Zschokke-Straße

Eingeladen sind Erwachsene mit und ohne Behinderung. Eine Anmeldung ist unter www.wwb.ovgu.de/Aktuelles/Anmeldebogen.html. Die Veranstaltung findet hybrid und inklusiv, mit Gebärdendolmetscherin und Untertiteln, statt. Weitere Informationen unter link.ovgu.de/werkstattuni.

Direkt im Anschluss an die Kick-off-Veranstaltung findet zum Start des Wintersemesters 2023/24 eine von Studierenden der Bildungswissenschaften organisierte Podiumsdiskussion zum Thema „Inklusion an Hochschulen: aus der Werkstatt für behinderte Menschen in die Lehre?“ mit einem Netzwerktreffen statt.

Wissenschaftler und Wissenschaftlerinnen unterschiedlicher Hochschulen, Geschäftsführer regionaler Werkstätten für behinderte Menschen und Bildungsfachkräfte, also Erwachsene mit einer geistigen Behinderung, die eine dreijährige Hochschulqualifizierung durchlaufen haben und seitdem in Forschung und Lehre an Hochschulen eingesetzt werden, werden gemeinsam mit VertreterInnen aus Politik und Wirtschaft darüber diskutieren, wie es um die Zukunft inklusiver Hochschulen steht. Zur Diskussion steht u. a. die Frage, ob es einen Schulabschluss oder ein Studium braucht, um wissenschaftliches Personal zu werden und kritisch diskutiert, welche Ziele die Uni Magdeburg hat, um inklusiv(er) zu werden.

Das Inklusionslabor ist Teil des inklusiven Forschungsbereiches der Professur für Erwachsenenbildung, Schwerpunkt wissenschaftliche Weiterbildung und Weiterbildungsforschung. In Kooperation mit den Pfeifferschen Stiftungen Magdeburg, der Landeszentrale für Politische Bildung Sachsen-Anhalt und dem Fachgebiet mobile Dialogsysteme am Institut für Informations- und Kommunikationstechnik der Universität Magdeburg ist das neue Format „Werkstatt-Uni trifft KI“ entstanden, das bereits am 12. Oktober 2023 in die nächste Runde startet.

Mehr Informationen unter wwb.ovgu.de.